

# Facts and figures.

## Zwischenbericht per 30. Juni 2014

- 2 Kennzahlen per 30. Juni 2014
- 3 Auf Wachstumskurs
- 5 Konsolidierter Halbjahresabschluss
- 8 Anmerkungen zum konsolidierten Halbjahresabschluss
- 16 Finanzkalender



**Schindler**

# Kennzahlen per 30. Juni 2014

## 1. Semester: Januar bis Juni

In Mio. CHF	2014	2013	Δ %	Δ % Lokalwährungen
Auftragseingang	<b>4 962</b>	4 860	+2,1	+7,4
Umsatz	<b>4 339</b>	4 250	+2,1	+7,6
Betriebsergebnis (EBIT)	<b>524</b>	470	+11,5	+18,1
in %	<b>12,1</b>	11,1		
Finanz- und Beteiligungsergebnis	<b>6</b>	19		
Wertberichtigung Hyundai	<b>-40</b>	-155		
Gewinn vor Steuern	<b>490</b>	334		
Gewinnsteuern	<b>119</b>	128		
Konzerngewinn	<b>371</b>	206		
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	<b>401</b>	478	-16,1	
Investitionen in Sachanlagen	<b>103</b>	89	+15,7	
	<b>30.06.2014</b>	31.12.2013		
Auftragsbestand	<b>8 627</b>	7 722	+11,7	+11,4
Personalendbestand (Anzahl)	<b>49 751</b>	48 169	+3,3	

## 2. Quartal: April bis Juni

In Mio. CHF	2014	2013	Δ %	Δ % Lokalwährungen
Auftragseingang	<b>2 520</b>	2 503	+0,7	+6,1
Umsatz	<b>2 292</b>	2 270	+1,0	+6,5
Betriebsergebnis (EBIT)	<b>319</b>	253	+26,1	+32,8
in %	<b>13,9</b>	11,1		
Finanz- und Beteiligungsergebnis	<b>-</b>	11		
Wertberichtigung Hyundai	<b>-40</b>	-155		
Gewinn vor Steuern	<b>279</b>	109		
Gewinnsteuern	<b>68</b>	69		
Konzerngewinn	<b>211</b>	40		
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	<b>46</b>	173	-73,4	
Investitionen in Sachanlagen	<b>64</b>	58	+10,3	
	<b>30.06.2014</b>	31.03.2014		
Auftragsbestand	<b>8 627</b>	8 178	+5,5	+4,8
Personalendbestand (Anzahl)	<b>49 751</b>	48 921	+1,7	

# Auf Wachstumskurs

Im ersten Semester 2014 hat Schindler die Wachstumsstrategie konsequent weitergeführt und konnte sowohl Auftragseingang als auch Umsatz in Lokalwährungen um rund 7,5% steigern. Aufgrund negativer Währungseinflüsse resultierte in Schweizer Franken ein Wachstum von je 2,1%. Das Betriebsergebnis betrug CHF 524 Mio., was einer EBIT-Marge von 12,1% entspricht (Vorjahresperiode: 11,1%). Darin enthalten ist ein ausserordentlicher Gewinn von CHF 82 Mio., der im Zusammenhang mit dem Entwicklungsprojekt Mall of Switzerland erzielt worden ist. Der Konzerngewinn betrug CHF 371 Mio. und übertraf damit die Vorjahresperiode deutlich. Bereinigt um Sondereffekte lag der Konzerngewinn 6,9% unter der Vorjahresperiode.

«Es ist uns gelungen, weiter profitabel zu wachsen und unsere Position in der Region Asien/Pazifik deutlich zu stärken», betont CEO Silvio Napoli. «Dank des beschleunigten Ausbaus der Wachstumsmärkte, unserer Investitionen in Fabriken und der Einführung neuer Produkte konnten wir den Wachstumskurs, insbesondere in China und Indien, im ersten Semester fortsetzen.»

## **Auftragseingang und Auftragsbestand**

Der Auftragseingang konnte in Lokalwährungen um 7,4% gesteigert werden. Aufgrund negativer Währungseinflüsse verbesserte sich der Auftragseingang in Schweizer Franken jedoch nur um 2,1% auf CHF 4 962 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 4 860 Mio.). Die Region Asien/Pazifik erzielte das stärkste Wachstum, gefolgt von der Region Nord-, Mittel- und Südamerika. Die Region Europa trug ebenfalls zum Wachstum bei, allerdings musste in Südeuropa ein leichter Rückgang verzeichnet werden. Im zweiten Quartal 2014 betrug das Wachstum in Lokalwährungen 6,1%, in Schweizer Franken 0,7%.

Schindler hat in allen Regionen Grossprojekte gewonnen. In China ist mit dem neu eingeführten Aufzug Schindler 3600 ein sehr hohes Wachstum im Wohnungsbau erzielt worden. Der im kommerziellen Segment weltweit eingesetzte neue Aufzug Schindler 5500 hat ebenfalls zum starken Wachstum beigetragen.

Der Auftragsbestand stieg auf CHF 8 627 Mio., was gegenüber dem Wert von Ende 2013 einer Zunahme von 11,7% entspricht (+11,4% in Lokalwährungen).

## **Umsatz**

Der Umsatz ist im ersten Semester in Lokalwährungen um 7,6% gesteigert worden und erreichte CHF 4 339 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 4 250 Mio.). Negative Währungseinflüsse belasteten den Umsatz mit CHF 233 Mio., so dass in Schweizer Franken lediglich ein Anstieg von 2,1% resultierte. In der Region Asien/Pazifik war das Wachstum besonders stark, allen voran in China, gefolgt von der Region Nord-, Mittel- und Südamerika. Europa schloss das Semester auf dem Niveau der Vorjahresperiode ab. Im zweiten Quartal stieg der Umsatz in Lokalwährungen um 6,5%, in Schweizer Franken um 1,0%.

## **Betriebsergebnis**

Das Betriebsergebnis (EBIT) beläuft sich auf CHF 524 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 470 Mio.), was einer EBIT-Marge von 12,1% entspricht (Vorjahresperiode: 11,1%). Darin enthalten ist ein ausserordentlicher Gewinn von CHF 82 Mio., der im Zusammenhang mit dem Entwicklungsprojekt Mall of Switzerland erzielt worden ist. Um diesen Sondereffekt bereinigt betrug das Betriebsergebnis (EBIT) CHF 442 Mio. und die EBIT-Marge 10,2%.

Ohne die Belastung negativer Währungseinflüsse von CHF 30 Mio. lag das Betriebsergebnis (EBIT) in Lokalwährungen auf Vorjahresniveau. Verzögerungen bei den Kostenreduktions- und Effizienzmassnahmen, erheblicher Preisdruck sowie einmalige Projektkosten belasteten das Betriebsergebnis (EBIT). So ist beispielsweise in China die Marktbedienung durch die Eröffnung zahlreicher Geschäftsstellen gestärkt worden. Zudem haben das weltweit grösste Fahrtreppenwerk in Jiading, Schanghai, sowie das Aufzugswerk in Pune, Indien, im ersten Halbjahr die Produktion wie geplant aufgenommen.

#### **Finanz- und Beteiligungsergebnis**

Das Finanz- und Beteiligungsergebnis beträgt CHF 6 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 19 Mio.). Das tiefere Ergebnis ist massgeblich auf negative Einflüsse bei den Währungsabsicherungen zurückzuführen. Die Beteiligung an Hyundai Elevator Co. Ltd. musste um weitere CHF 40 Mio. abgeschrieben werden (Vorjahresperiode: CHF 155 Mio.).

#### **Konzerngewinn sowie Geldfluss aus Geschäftstätigkeit**

Der Konzerngewinn beträgt CHF 371 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 206 Mio.) und hat damit das Vorjahresergebnis deutlich übertroffen. Bereinigt um die Abschreibung der Beteiligung an Hyundai Elevator Co. Ltd. und den ausserordentlichen Gewinn von CHF 75 Mio. nach Steuern (Mall of Switzerland) beträgt der Konzerngewinn CHF 336 Mio.; dies entspricht einem Rückgang von 6,9% gegenüber der Vorjahresperiode.

Der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit blieb auf hohem Niveau und beträgt CHF 401 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 478 Mio.), obwohl das Nettoumlaufvermögen im Vergleich zur Vorjahresperiode nicht im gleichen Ausmass verbessert werden konnte.

#### **Stärkung der Markstellung in China**

Schindler hat mit den Mehrheitsaktionären der XJ-Schindler (Xuchang) Elevator Co. Ltd. die Vereinbarung getroffen, die Beteiligung im August 2014 von 46% auf 51% aufzustocken. Darüber hinaus erhält Schindler das Recht, die Beteiligung bis 2017 auf insgesamt 66% zu erhöhen. Nach Genehmigung der zuständigen chinesischen Behörden wird XJ-Schindler in der Konzernrechnung konsolidiert. Daraus entsteht ein geschätzter Neubewertungsgewinn von CHF 130 Mio. nach Steuern.

#### **Ausblick 2014**

Für das Gesamtjahr erwartet Schindler unter Ausklammerung nicht vorhersehbarer Ereignisse ein Umsatzwachstum von 6% bis 8% in Lokalwährungen und einen Konzerngewinn von CHF 800 bis CHF 850 Mio. Ohne die erwähnten ausserordentlichen Ereignisse<sup>1</sup> liegt der bereinigte Konzerngewinn zwischen CHF 635 Mio. bis CHF 685 Mio.

<sup>1</sup> Neubewertung XJ-Schindler: CHF 130 Mio., Mall of Switzerland: CHF 75 Mio., Abschreibung Hyundai: CHF -40 Mio.

# Konsolidierter Halbjahresabschluss

## Erfolgsrechnung

In Mio. CHF	Anmerkung	Jan.–Juni		Jan.–Juni	
		2014	%	2013	%
Umsatz		4 339	100,0	4 250	100,0
Betriebsaufwand		3 897	89,8	3 780	88,9
Übriger Ertrag	5	82	1,9	–	–
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>524</b>	<b>12,1</b>	470	11,1
Finanz- und Beteiligungsergebnis	5	–34	–0,8	–136	–3,2
Gewinn vor Steuern		490	11,3	334	7,9
Gewinnsteuern	5	119	2,7	128	3,0
<b>Konzerngewinn</b>		<b>371</b>	<b>8,6</b>	206	4,9
Konzerngewinn zuzurechnen					
den Anteilseignern der Schindler Holding AG		356		192	
den nicht beherrschenden Anteilen		15		14	
<b>Gewinn pro Aktie und Partizipationsschein in CHF</b>					
Unverwässert		3.20		1.66	
Verwässert		3.17		1.65	

## Gesamtergebnisrechnung

In Mio. CHF	Anmerkung	Jan.–Juni	
		2014	2013
<b>Konzerngewinn</b>		<b>371</b>	206
Übriges Gesamtergebnis – zukünftig in Erfolgsrechnung umgliederbar			
Umrechnungsdifferenzen		4	1
Absicherungsgeschäfte		–6	–
Zur Veräusserung verfügbare finanzielle Aktiven	5	–1	–47
Anteil am übrigen Gesamtergebnis von assoziierten Gesellschaften		–	–2
<b>Total – zukünftig in Erfolgsrechnung umgliederbar</b>		<b>–3</b>	–48
Übriges Gesamtergebnis – zukünftig nicht in Erfolgsrechnung umgliederbar			
Neubewertung Personalvorsorge	5	–43	69
Anteil am übrigen Gesamtergebnis von assoziierten Gesellschaften		–1	–
Steuern		14	–16
<b>Total – zukünftig nicht in Erfolgsrechnung umgliederbar</b>		<b>–30</b>	53
<b>Total übriges Gesamtergebnis</b>		<b>–33</b>	5
<b>Gesamtergebnis</b>		<b>338</b>	211
Gesamtergebnis zuzurechnen			
den Anteilseignern der Schindler Holding AG		326	196
den nicht beherrschenden Anteilen		12	15

## Bilanz

In Mio. CHF	30.06.2014	%	31.12.2013	%
Flüssige Mittel	2 356	29,0	2 228	28,5
Übriges Umlaufvermögen	3 403	42,0	3 260	41,9
Total Umlaufvermögen	5 759	71,0	5 488	70,4
Anlagevermögen	2 356	29,0	2 309	29,6
<b>Total Aktiven</b>	<b>8 115</b>	<b>100,0</b>	<b>7 797</b>	<b>100,0</b>
Kurzfristiges Fremdkapital	4 260	52,5	3 974	51,0
Langfristiges Fremdkapital	1 325	16,3	1 298	16,6
Total Fremdkapital	5 585	68,8	5 272	67,6
Konzernerneigenkapital	2 530	31,2	2 525	32,4
<b>Total Passiven</b>	<b>8 115</b>	<b>100,0</b>	<b>7 797</b>	<b>100,0</b>

## Geldflussrechnung

In Mio. CHF	Anmerkung	Jan.-Juni 2014	Jan.-Juni 2013
Konzerngewinn		371	206
Abschreibungen		60	59
Veränderung Rückstellungen		-21	-53
Übrige nicht liquiditätswirksame Positionen		-33	213
Personalvorsorge		-23	-27
Veränderung Nettoumlaufvermögen		47	80
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>		<b>401</b>	<b>478</b>
Investitionen in Sachanlagen netto	6	-59	-86
Investitionen in Immaterielle Werte und Beteiligungen netto	6	40	-8
Veränderung Wertschriften und Finanzanlagen		31	21
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>		<b>12</b>	<b>-73</b>
Veränderung Finanzschulden		52	292
Kauf nicht beherrschende Anteile		-3	-
Veränderung eigene Aktien		-82	-36
Bezahlte Dividenden		-257	-261
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		<b>-290</b>	<b>-5</b>
Umrechnungsdifferenzen		5	10
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>		<b>128</b>	<b>410</b>
Anfangsbestand Flüssige Mittel		2 228	2 178
Schlussbestand Flüssige Mittel		2 356	2 588

## Eigenkapitalnachweis

In Mio. CHF	Aktien- und PS-Kapital	Übrige Reserven	Gewinn- reserven	Total	Nicht beherrschende Anteile	Total Konzern
<b>1. Januar 2013</b>	12	-605	3 373	2 780	33	2 813
Konzerngewinn			192	192	14	206
Übriges Gesamtergebnis		-49	53	4	1	5
Gesamtergebnis		-49	245	196	15	211
Dividenden			-254	-254	-7	-261
Vernichtung eigene Aktien	-	139	-139	-	-	-
Veränderung eigene Aktien		-14	-5	-19	-	-19
<b>30. Juni 2013</b>	12	-529	3 220	2 703	41	2 744
<b>1. Januar 2014</b>	12	-1 055	3 518	2 475	50	2 525
Konzerngewinn			356	356	15	371
Übriges Gesamtergebnis		-	-30	-30	-3	-33
Gesamtergebnis		-	326	326	12	338
Dividenden			-245	-245	-12	-257
Vernichtung eigene Aktien	-1	552	-551	-	-	-
Veränderung eigene Aktien		-73	-	-73	-	-73
Veränderung nicht beherrschende Anteile			-3	-3	-	-3
<b>30. Juni 2014</b>	<b>11</b>	<b>-576</b>	<b>3 045</b>	<b>2 480</b>	<b>50</b>	<b>2 530</b>

# Anmerkungen zum konsolidierten Halbjahresabschluss

## 1 Geschäftstätigkeit

Der Schindler-Konzern ist mit lokalen Gesellschaften als einer der global führenden Anbieter von Aufzügen und Fahrtreppen in den wichtigsten Märkten weltweit in Produktion, Montage, Unterhalt und Modernisierung tätig.

Die Namenaktien und Partizipationsscheine der Schindler Holding AG werden an der SIX Swiss Exchange gehandelt.

## 2 Grundlagen der Erstellung

Der vorliegende konsolidierte Halbjahresabschluss per 30. Juni 2014 basiert auf den International Financial Reporting Standards (IFRS) und wird in Übereinstimmung mit IAS 34 Zwischenberichterstattung in gekürzter Form erstellt. Der Halbjahresabschluss ist ungeprüft.

Es werden die gleichen Bilanzierungsmethoden angewendet wie für den Konzernabschluss per 31. Dezember 2013, ausser der Anwendung der per 1. Januar 2014 neu in Kraft getretenen oder geänderten Rechnungslegungsstandards und Interpretationen, wie nachfolgend unter Wichtigste Änderungen der Grundsätze der Rechnungslegung beschrieben. Die im Vergleich zum Vorjahr unveränderten Bilanzierungsmethoden sind im Finanzbericht 2013 ausführlich dargestellt.

Der Halbjahresabschluss beinhaltet Schätzungen und Annahmen sowie Beurteilungen, die die ausgewiesenen Zahlen im vorliegenden Zwischenbericht beeinflussen. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen. Es wurden die gleichen Schätzungen, Annahmen und Beurteilungen angewendet wie bei der Erstellung des Konzernabschlusses per 31. Dezember 2013.

Der vorliegende konsolidierte Halbjahresabschluss per 30. Juni 2014 wurde am 12. August 2014 vom Verwaltungsrat der Schindler Holding AG genehmigt und zur Veröffentlichung freigegeben.

### Wichtigste Änderungen der Grundsätze der Rechnungslegung

Per 1. Januar 2014 wurden folgende neue IFRS-Normen angewendet:

- Investment Entities – Amendments to IFRS 10 – Consolidated Financial Statements, IFRS 12 – Disclosure of Interest in Other Entities, and IAS 27 – Separate Financial Statements
- IAS 32 – Financial Instruments: Presentation – Offsetting Financial Assets and Financial Liabilities – Amendments to IAS 32
- IAS 39 – Financial Instruments: Recognition and Measurement – Novation of Derivatives and Continuation of Hedge Accounting – Amendments to IAS 39
- IFRIC 21 – Levies

Aus der Anwendung der umgesetzten Neuerungen haben sich keine wesentlichen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage bzw. die Geldflüsse des Schindler-Konzerns ergeben.



### 3 Konsolidierungskreis

Mit Ausnahme der Veräusserung der 74%-Beteiligung an der EbiSquare AG, Ebikon, Schweiz (vergleiche Anmerkung 5) ist der Konsolidierungskreis per 30. Juni 2014 im Vergleich zum Stand per 31. Dezember 2013 unverändert geblieben.

### 4 Fremdwährungsumrechnung

			2014		2013		
			Schlusskurs per 30. Juni	Durch- schnittskurs Jan.–Juni	Schlusskurs per 31. Dezember	Schlusskurs per 30. Juni	Durch- schnittskurs Jan.–Juni
Eurozone	EUR	1	1.22	1.22	1.23	1.23	1.23
USA	USD	1	0.89	0.89	0.89	0.95	0.94
Brasilien	BRL	100	40.58	38.97	37.72	43.14	45.75
China	CNY	100	14.35	14.45	14.72	15.41	15.11

### 5 Gesamtergebnis

#### 5.1 Übriger Ertrag

Im Zusammenhang mit dem Projekt Mall of Switzerland sind im zweiten Quartal 2014 die 74%-Beteiligung an der EbiSquare AG sowie Sachanlagen veräussert worden. Der im übrigen Ertrag ausgewiesene Veräusserungsgewinn beträgt CHF 82 Mio. Dieser Gewinn beinhaltet CHF 51 Mio. aus Dekonsolidierung sowie CHF 31 Mio. aus zum Verkauf gehaltenen Sachanlagen. Der im Zusammenhang mit dem Projekt Mall of Switzerland im ersten Halbjahr verbuchte Gewinn nach Steuern beträgt CHF 75 Mio.

#### 5.2 Wertberichtigung Hyundai Elevator Co. Ltd.

Im ersten Halbjahr 2013 wurde ein wesentlicher Kursrückgang bei der als zur Veräusserung verfügbar klassifizierten Beteiligung an Hyundai Elevator Co. Ltd. festgestellt und die Beteiligung entsprechend wertberichtigt. Dies führte zu einer Umgliederung (Recycling) in der Höhe von CHF 155 Mio. aus dem übrigen Gesamtergebnis in das Finanzergebnis.

In der aktuellen Berichtsperiode führten weitere Rückgänge des Aktienkurses der Beteiligung an Hyundai Elevator Co. Ltd. zu einem Finanzaufwand in der Höhe von CHF 40 Mio.

#### Umgliederung übriges Gesamtergebnis

	Jan.–Juni 2014	Jan.–Juni 2013
In Mio. CHF		
Zur Veräusserung verfügbare finanzielle Aktiven		
Vor Umgliederung	–1	–202
Umgliederung Wertberichtigung Hyundai	–	155
<b>Total im übrigen Gesamtergebnis erfasst</b>	<b>–1</b>	<b>–47</b>

## Finanz- und Beteiligungsergebnis

In Mio. CHF	Jan.–Juni 2014	Jan.–Juni 2013
Finanzergebnis		
Wertberichtigung Hyundai	-40	-155
Übriges Finanzergebnis	-24	-4
Ergebnis von assoziierten Gesellschaften	30	23
<b>Total Finanz- und Beteiligungsergebnis</b>	<b>-34</b>	<b>-136</b>

### 5.3 Gewinnsteuern

Die Gewinnsteuern für den Halbjahresabschluss werden auf Basis des erwarteten Jahresergebnisses ermittelt.

Der steuerneutrale Finanzaufwand aus der Wertberichtigung der Beteiligung an Hyundai Elevator Co. Ltd. hatte einen negativen Einfluss auf den Konzernsteuersatz. Die Steuern auf den übrigen Ertrag im Zusammenhang mit dem Projekt Mall of Switzerland beliefen sich auf CHF 7 Mio. Beide Transaktionen hatten netto keinen wesentlichen Einfluss auf den Konzernsteuersatz im ersten Halbjahr 2014.

Die Wertberichtigung der Beteiligung an Hyundai Elevator Co. Ltd. hatte einen negativen Einfluss auf den Konzernsteuersatz im Geschäftsjahr 2013, da die Wertberichtigung steuerneutral war.

### 5.4 Neubewertung Personalvorsorge

Das negative Resultat aus Neubewertung Personalvorsorge ist im Wesentlichen auf niedrigere Diskontsätze für die einzelnen Pläne zurückzuführen.

In der Vorjahresperiode führten Erträge auf dem Planvermögen sowie ein Anstieg der Diskontsätze zu einem positiven Ergebnis.

## 6 Geldflussrechnung

Im Zusammenhang mit dem Projekt Mall of Switzerland (vergleiche Anmerkung 5) ergaben sich im ersten Halbjahr 2014 Geldzuflüsse aus dem Verkauf von Sachanlagen (CHF 37 Mio.) sowie aus dem Verkauf der 74%-Beteiligung an der EbiSquare AG (CHF 49 Mio.).

Wie in der Vorjahresperiode wurden in der Berichtsperiode wesentliche Investitionen für den Bau neuer Produktionsstätten getätigt. Die Investitionen in Sachanlagen beliefen sich exklusive Mall of Switzerland auf netto CHF 96 Mio. (Vorjahresperiode: netto CHF 86 Mio.).

## 7 Finanzinstrumente

### 7.1 Fair Value

#### 7.1.1 Fair Value Klassen

In Mio. CHF	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Total Fair Value
<b>30. Juni 2014</b>				
<b>Finanzaktiven</b>				
Wertschriften	182	–	–	<b>182</b>
Aktive Rechnungsabgrenzungen	–	16	–	<b>16</b>
Langfristige Finanzanlagen	191	–	14	<b>205</b>
<b>Finanzpassiven</b>				
Finanzschulden	226	–	–	<b>226</b>
Passive Rechnungsabgrenzungen	–	14	–	<b>14</b>
<b>31. Dezember 2013</b>				
<b>Finanzaktiven</b>				
Wertschriften	261	–	–	261
Aktive Rechnungsabgrenzungen	–	33	–	33
Langfristige Finanzanlagen	222	–	15	237
<b>Finanzpassiven</b>				
Finanzschulden	224	–	–	224
Passive Rechnungsabgrenzungen	–	12	–	12

Klasse 1: Fair Values, die als notierte Preise auf aktiven Märkten bestehen.

Klasse 2: Fair Values, die auf der Basis von beobachtbaren Marktdaten ermittelt werden. Hierfür sind entweder notierte Preise auf nicht aktiven Märkten oder nicht notierte Preise zu berücksichtigen. Des Weiteren können solche Fair Values auch indirekt aus Preisen abgeleitet werden.

Klasse 3: Fair Values, die auf Basis von nicht beobachtbaren Marktdaten ermittelt werden.

#### 7.1.2 Überleitung der Fair Values von Finanzinstrumenten der Klasse 3

In Mio. CHF	2014	2013
<b>Langfristige Finanzanlagen</b>		
1. Januar	<b>15</b>	14
Im übrigen Gesamtergebnis erfasste Wertänderungen	<b>–1</b>	1
<b>30. Juni</b>	<b>14</b>	15

In der Berichtsperiode ist kein Übertrag zwischen Fair Values der Klasse 1 und Klasse 2 sowie in oder aus Klasse 3 erfolgt (Vorjahr: kein Übertrag zwischen den Klassen).

### 7.1.3 Bewertungsverfahren

Folgende Methoden und Annahmen wurden für die Ermittlung der Fair Values der einzelnen Positionen angewendet:

- Wertschriften: Enthaltene Eigenkapitalinstrumente und Obligationen werden primär auf aktiven Märkten gehandelt, notierte Preise sind verfügbar.
- Langfristige Finanzanlagen: Enthaltene Eigenkapitalinstrumente und Obligationen werden primär auf aktiven Märkten gehandelt, notierte Preise sind verfügbar.
- Finanzschulden: Die ausgegebenen Obligationenanleihen und Umtauschanleihe werden auf aktiven Märkten gehandelt, notierte Preise sind verfügbar.
- Derivate: Derivate sind in den Positionen aktive bzw. passive Rechnungsabgrenzungen enthalten (Klasse 2). Es werden im Wesentlichen Fremdwährungskontrakte gehalten. Diese Kontrakte werden in der Regel mit Finanzinstituten eingegangen, die ein Kreditrating auf Investmentstufe haben (hauptsächlich mindestens A-Rating). Die Fremdwährungskontrakte werden basierend auf beobachtbaren Spotkursen und Zinsstrukturkurven mittels der DCF-Methode bewertet. Das eigene Ausfallrisiko sowie jenes der Gegenparteien werden bei der Bewertung von Derivaten berücksichtigt.

Finanzinstrumente der Klasse 3 bestehen hauptsächlich aus Hedge Funds und Private-Equity-Investitionen. Ihre Bewertung stützt sich auf externe Gutachten.

### 7.1.4 Fair Value versus Buchwert per 30. Juni

Der Buchwert der ausgegebenen Obligationenanleihen und Umtauschanleihe betrug per 30. Juni 2014 CHF 824 Mio. (Vorjahr: CHF 821 Mio.) im Vergleich zu einem Fair Value von CHF 836 Mio. (Vorjahr: CHF 834 Mio.). Der Buchwert der übrigen Finanzinstrumente ist eine angemessene Annäherung an den Fair Value.

### 7.2 Umtauschanleihe in Aktien der ALSO Holding AG

Die im Juni 2013 ausgegebene 0,375%-Umtauschanleihe hat ein Emissionsvolumen von CHF 218 Mio. und eine Laufzeit von vier Jahren. Die Anleihe erlaubt einen Umtausch in Aktien der ALSO Holding AG zu einem Kurs von CHF 60.24 pro Titel während der Laufzeit. Sie wird als kurzfristige Finanzverbindlichkeit erfolgswirksam zum Fair Value geführt.

Die vom Schindler-Konzern gehaltenen Anteile an der ALSO Holding AG belaufen sich per 30. Juni 2014 auf 28,3% (Vorjahr: 28,4%). Die Beteiligung wird unverändert als assoziierte Gesellschaft geführt.

Zum Halbjahresabschluss belief sich der Kurswert der Anleihe auf 103,60% (30. Juni 2014: 100,95%). Der daraus resultierende höhere Buchwert belastete das Finanzergebnis mit CHF 2 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 2 Mio.).

## 8 Eigenkapital

### 8.1 Aktien- und Partizipationskapital

	Anzahl	Nennwert	in CHF Kapital
<b>Aktienkapital</b>			
30. Juni 2013	70 887 645	0.10	7 088 765
31. Dezember 2013	70 887 645	0.10	7 088 765
Herabsetzung per 26. Mai 2014	-2 707 293	0.10	-270 729
<b>30. Juni 2014</b>	<b>68 180 352</b>	<b>0.10</b>	<b>6 818 035</b>
<b>Partizipationskapital</b>			
30. Juni 2013	46 171 909	0.10	4 617 191
31. Dezember 2013	46 171 909	0.10	4 617 191
Herabsetzung per 26. Mai 2014	-1 553 376	0.10	-155 338
<b>30. Juni 2014</b>	<b>44 618 533</b>	<b>0.10</b>	<b>4 461 853</b>

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Schindler Holding AG vom 17. März 2014 wurden 2 707 293 Namenaktien und 1 553 376 Partizipationsscheine mittels Kapitalherabsetzung per 26. Mai 2014 vernichtet.

### 8.2 Eigene Aktien

In Mio. CHF	Namenaktien		Partizipationsscheine	
	Anzahl	Wert	Anzahl	Wert
1. Januar 2014	3 285 417	405	1 953 873	234
Vernichtung	-2 707 293	-350	-1 553 376	-202
Käufe	162 600	21	544 000	72
Anteilsbasierte Vergütung				
Abgänge Aktien und PS	-11 292	-2	-29 241	-3
Ausübung Optionen und Performance Share Units	-82 137	-5	-78 288	-6
Wertdifferenzen aus Abgängen		-2		-2
<b>30. Juni 2014</b>	<b>647 295</b>	<b>67</b>	<b>836 968</b>	<b>93</b>

### 8.3 Dividende

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Schindler Holding AG vom 17. März 2014 wurde am 24. März 2014 für das Geschäftsjahr 2013 eine Dividende von CHF 2.20 (Vorjahr: CHF 2.20) je Namenaktie und Partizipationsschein ausbezahlt.

## 9 Eventualverbindlichkeiten

Die Eventualverbindlichkeiten sind im Anhang des Finanzberichts 2013 im Einzelnen beschrieben. Per Bilanzstichtag 30. Juni 2014 ergaben sich keine wesentlichen Änderungen.

## 10 Segmentberichterstattung

Der Schindler-Konzern besteht aus einem operativen Geschäftssegment, für welches dem Supervisory and Nomination Committee (Hauptentscheidungsträger) Bericht erstattet wird und auf dessen Basis die Leistungsbeurteilung und die Ressourcenallokation erfolgt.

Das Segment Aufzüge und Fahrtreppen umfasst ein integriertes Geschäft, welches die Produktion und die Montage von Neuanlagen sowie den Unterhalt und die Modernisierung bestehender Anlagen beinhaltet. Das Segment wird als weltweite Einheit geführt.

Die Rubrik Finanzen enthält insbesondere die Aufwendungen der Schindler Holding AG sowie die zentral verwalteten Finanzanlagen und die zur Konzernfinanzierung eingegangenen Finanzverbindlichkeiten, welche gegenüber Dritten bestehen.

Zusätzlich zu den Segmentinformationen werden im Sinne einer freiwilligen, kontinuierlichen Offenlegung ausgewählte Informationen publiziert.

In Mio. CHF	Konzern	Finanzen	Aufzüge & Fahr- treppen	Zusatzangaben zum Segment			
				Europa	Nord-, Mittel- und Südamerika	Asien, Australien, Afrika	Eliminie- rungen
<b>Januar bis Juni 2014</b>							
Umsatz Dritte	4 339	–	4 339	1 915	1 239	1 185	–
Umsätze mit anderen Zonen	–	–	–	130	5	63	–198
Total Umsatz	4 339	–	4 339	2 045	1 244	1 248	–198
Betriebsergebnis	524	66	458				
Zugänge Sachanlagen und Immaterielle Werte	110	–	110	20	27	63	–
Total Abschreibungen	60	–	60	31	14	15	–
davon Wertminderungen	–	–	–	–	–	–	–
Ergebnis von assoziierten Gesellschaften	30	12	18				
<b>Januar bis Juni 2013</b>							
Umsatz Dritte	4 250	–	4 250	1 926	1 234	1 090	–
Umsätze mit anderen Zonen	–	–	–	124	4	79	–207
Total Umsatz	4 250	–	4 250	2 050	1 238	1 169	–207
Betriebsergebnis	470	–18	488				
Zugänge Sachanlagen und Immaterielle Werte	95	–	95	42	29	24	–
Total Abschreibungen	59	–	59	29	16	14	–
davon Wertminderungen	–	–	–	–	–	–	–
Ergebnis von assoziierten Gesellschaften	23	11	12				

## **11 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Der Schindler-Konzern hat mit den Mehrheitsaktionären von XJ-Schindler (Xuchang) Elevator Co. Ltd., Henan, China, eine Vereinbarung über ein Kaufrecht von weiteren 5% der Aktien getroffen. Darüber hinaus erhält der Schindler-Konzern das Recht, in den kommenden drei Jahren jeweils 5% des Unternehmens zu übernehmen. Somit kann die Beteiligung bis 2017 auf insgesamt 66% aufgestockt werden. Das Kaufrecht für die ersten 5% wurde am 4. August 2014 ausgeübt, untersteht aber noch der Genehmigung der zuständigen chinesischen Behörden. Nach der Genehmigung wird XJ-Schindler (Xuchang) Elevator Co. Ltd. in der Konzernrechnung konsolidiert. Der daraus entstehende Neubewertungsgewinn auf der bestehenden 46%-Beteiligung wird zum jetzigen Zeitpunkt auf CHF 130 Millionen nach Steuern geschätzt.

XJ-Schindler (Xuchang) Elevator Co. Ltd. mit Sitz in der Provinz Henan, ist ein führender chinesischer Hersteller von Aufzügen und Fahrtreppen mit eigenen Abteilungen in den Bereichen Design, Produktion, Montage und Unterhalt. Im gesamten laufenden Geschäftsjahr 2014 wird XJ-Schindler (Xuchang) Elevator Co. Ltd. voraussichtlich einen Umsatz von über CHF 300 Millionen erwirtschaften.

Mit der Mehrheitsbeteiligung an XJ-Schindler (Xuchang) Elevator Co. Ltd. stärkt der Schindler-Konzern die Position im Bereich Wohnbauten und kostengünstige Wohnungen, dem derzeit grössten Segment des chinesischen Aufzugsmarktes.

# Finanzkalender

	2014	2015
Bilanzpressekonferenz	14. Februar	13. Februar
Ordentliche Generalversammlung Schindler Holding AG	17. März	20. März
Erster Handelstag Ex-Dividende	19. März	24. März <sup>1</sup>
Valuta Dividende Schindler Holding AG	24. März	30. März <sup>1</sup>
Publikation ausgewählte Kennzahlen per 31. März	22. April	23. April
Publikation Zwischenbericht per 30. Juni	13. August	14. August
Publikation ausgewählte Kennzahlen per 30. September	21. Oktober	22. Oktober

<sup>1</sup> Vorbehältlich Zustimmung zur Zahlung einer Dividende durch die Generalversammlung der Schindler Holding AG

Der Zwischenbericht 2014 des Schindler-Konzerns erscheint in deutscher und englischer Sprache. Verbindlich ist die deutsche Originalfassung.

Unter [www.schindler.com](http://www.schindler.com) werden neben allgemeinen Informationen zum Konzern die Geschäftsberichte, die Pressemitteilungen sowie der aktuelle Aktienkurs verfügbar gemacht.

Interessierte Personen können über folgende Ansprechpartner auch direkt mit dem Konzern in Verbindung treten:

#### **Corporate Communications**

Dr. Barbara Schmidhauser  
Chief Communications Officer  
Schindler Management AG  
6030 Ebikon  
Schweiz  
Telefon +41 41 445 30 60  
Telefax +41 41 445 31 44  
[barbara.schmidhauser@ch.schindler.com](mailto:barbara.schmidhauser@ch.schindler.com)

#### **Investor Relations**

Barbara Zäch  
Head Investor Relations  
Schindler Management AG  
6030 Ebikon  
Schweiz  
Telefon +41 41 445 30 61  
Telefax +41 41 445 31 44  
[barbara.zaech@ch.schindler.com](mailto:barbara.zaech@ch.schindler.com)